Objekt:	Gebirgslandschaft
Museum:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Alte Nationalgalerie
Inventarnummer:	A III 523

Beschreibung

Auf der Suche nach neuen künstlerischen Impulsen brach Carl Rottmann 1826 von München zu seiner ersten Italienreise auf. Nach einem längeren Studienaufenthalt in Rom fuhr er im März 1827 nach Neapel und von dort weiter nach Sizilien. König Ludwig I. von Bayern hatte ihm den Wunsch nach einer Landschaft aus der Umgebung von Palermo übermitteln lassen. Ein Jahr später wurde Rottmann auf Vorschlag des Oberbaurats und Architekten Leo von Klenze beauftragt, die westlichen Hofgartenarkaden mit einem 28teiligen Freskenzyklus italienischer Landschaften auszustatten. Da Rottmann auf seiner ersten Reise nicht von allen geplanten Motiven Skizzen anfertigen konnte, folgte Ende des Jahres 1828 mit Unterstützung des Königs eine zweite Italienreise.
Besonders von Rom und seinen klassischen Ruinenstätten zeigte sich Rottmann beeindruckt, an die dort lebenden deutschen Künstler schloß er sich rasch an. Ausgedehnte Ausflüge in die Umgebung Roms fanden ihren Niederschlag in zahlreichen Zeichnungen und Skizzen der südlichen, lichtvollen Landschaft. Auf einer seiner Wanderungen gelangte Rottmann auch nach Olevano und in die Gegend bei Subiaco. Dort entstand wohl dieses kleinformatige, skizzenartige Ölbild einer Aussicht auf das Aniotal mit dem Ort Canterano. Um eine historische Landschaft darzustellen, betonte Rottmann auch in dieser Studie die geologischen Formationen und verzichtete auf alles zufällige Baum- und Strauchwerk. Er wiederholte die Ansicht in einer weitaus großformatigeren und detaillierter ausgeführten Aquarellzeichnung (65 × 95 cm, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe). Vermutlich hatte der Künstler das Motiv für seinen Freskenzyklus erwogen; Ludwig I. erwählte jedoch mit »Blick von Civitella auf den Monte Serone« (Staatliche Kunsthalle Karlsruhe) eine andere Arbeit unter Rottmanns zahlreichen Zeichnungen der Apenninenlandschaft. | Birgit Verwiebe

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Papier, auf Pappe kaschiert
Maße:	Höhe x Breite: 20 x 32 cm; Rahmenmaß: 46,5 x 57,5 x 3 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1827
	wer	Carl Rottmann (1797-1850)
	wo	